

Presseinformation

Bei Rückfragen:

Axel Kröninger
Pressesprecher

Kreissparkasse Waiblingen
Vorstandssekretariat
Bahnhofstr. 1
71332 Waiblingen

Telefon 07151 505-1376
Fax 07151 505-1370
axel.kroeninger@kskwn.de

10.07.2019

Kreissparkasse verteilt 10.000 Euro bei Preisverleihung in Kernen

Fünf vorbildliche Gewinner beim Bürgerpreis Rems-Murr

5 Waiblingen/Rommelshausen. Die Kreissparkasse Waiblingen hat 2019 zum 16-ten Mal in Folge den Bürgerpreis Rems-Murr ausgelobt. Bei der feierlichen Preisverleihung im Bürgerhaus
10 Kernen wurden nun fünf Initiativen als Preisträger ausgezeichnet. „Die Vielzahl an Teilnehmern zeigt, wie tief verankert und vielfältig das ehrenamtliche Engagement in den Städten und Gemeinden unseres Landkreises ist.“ Die Preise seien daher eine angemessene Würdigung dieses tollen Einsatzes, so Ines Dietze, Vorsitzende des Vorstandes der Kreissparkasse.

Neu: Themenfelder statt Motto

15 Da bürgerschaftliches Engagement auf vielen Gebieten stattfindet, war der Bürgerpreis Rems-Murr erstmals in drei Themenfelder unterteilt. Diese waren Natur und Umwelt, soziales und gesellschaftliches Leben sowie Sport und Kultur. Bewerben konnten sich gemeinnützige Vereine, Initiativen oder Projektgruppen, die mit ihren ehrenamtlichen Tätigkeiten den gesellschaftlichen Zusammenhalt im Rems-Murr-Kreis fördern. Und die durch ihr Engagement das Gemeinwohl in einem der drei Themenfelder besonders
20 fördern. Insgesamt gingen 44 Bewerbungen für den mit 10.000 Euro dotierten Bürgerpreis ein.

Presseinformation

Seite 2 von 4

10.07.2019

Jury-Bewertung folgt klaren Kriterien

Die Bürgerpreis-Jury hatte also sprichwörtlich die „Qual der Wahl“, um die Preisträger zu ermitteln. Die Bewertung des Engagements erfolgte unter anderem nach den Merkmalen Vorbildfunktion, Innovation, Intensität und Zukunftsorientierung. Am Ende wurden tolle Gruppen, Vereine und Initiativen als Preisträger gefunden, deren Mitglieder die Wettbewerbs-Kriterien vorbildlich mit Leben füllen. Zu der Jury, die die Gewinner kürten, gehörten neben der Sparkassenchefin auch Petra Häffner, Mitglied des baden-württembergischen Landtages, Landrat Dr. Richard Sigel, Rainer Hinzen, Vorstandsvorsitzender der Diakonie Stetten, Wolfgang Sartorius, Vorstand der Erlacher Höhe, Winnendens Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth und der Bürgermeister der Stadt Welzheim Thomas Bernlöhr.

Preisträger im Überblick

Schwäbischer Albverein – Wegmeisterei Rems-Murr-Gau (Preisgeld: 3.000 Euro)

Um die Neueinrichtung und Instandhaltung des rund 1.300 Kilometer langen Wanderwegnetzes im Rems-Murr-Gau kümmern sich die 36 Wegwarte des Schwäbischen Albvereins. Sie sorgen dafür, dass Markierungen vollständig vorhanden sind, überprüfen die Wanderwegbrücken, schneiden Gestrüpp zurück und entfernen Müll. Die Wanderkarten werden regelmäßig überprüft und angepasst. Neben den kommunalen Wanderwegen kümmern sich die Wegwarte auch um Arbeiten im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer-Wald. Durch die Tätigkeit der Ehrenamtlichen sind sowohl die Besucherzahlen im Naturpark als auch die Wanderer im Rems-Murr-Kreis angestiegen. Dies liegt vermutlich auch an den neuen Wegweisern, die es möglich machen, das Remstal sowie den Naturpark sicher zu erkunden.

Theaterprojekt #therealmi 2.0 (Preisgeld: 2.500 Euro)

Die Beteiligten des mobilen Theaterprojekts „#therealmi 2.0“ aus Weinstadt sorgen mit ihrem Angebot für mehr Medienkompetenz

Presseinformation

Seite 3 von 4

10.07.2019

65 bei Jugendlichen ab zwölf Jahren. Dafür bieten sie Projektstage für
Schulen im Rems-Murr-Kreis an, in deren Rahmen praxisnah ver-
mittelt wird, wie groß der Einfluss der digitalen Medien auf junge
Menschen ist. Die Projektstage beginnen mit der Vorführung des
Theaterstücks „#therealmi“, in dem die Themen „Smartphone-
70 sucht“, „Cybermobbing“ und „Echtheit in der virtuellen Welt“ be-
handelt werden. Im Anschluss treten die Ehrenamtlichen in den di-
rekten Dialog mit den Schülern. Die Mitwirkenden gehören selbst
zu den „Digital Natives“ – sie sind alle Mitte 20 – und stoßen daher
auf große Offenheit und Ehrlichkeit. In den theaterpädagogischen
75 Nachbereitungen geht es darum, dass die Schüler selbst aktiv Lö-
sungsansätze für Probleme suchen, die in ihrem medial geprägten
Alltag auftreten. Mithilfe eines Online-Fragebogens können die
Teilnehmer im Folgemonat dann ihre Fortschritte reflektieren.
Gemeinsam mit einem Lehrer vor Ort wird anschließend eine Ab-
80 schlussreflektion durchgeführt.

Streuobst sammeln für die soziale Jugendarbeit (Preisgeld 2.500 Euro)

85 Generationen zusammenbringen und Kindern und Jugendlichen
die heimische Natur näher bringen – das sind unter anderem Ziele
der Projektgruppe „Streuobst sammeln für die soziale Jugendar-
beit“ in Winnenden. Kindergartengruppen und Schulklassen kön-
nen sich dabei freiwillig zum Aufsammeln von Streuobst melden.
90 Betreut werden die Gruppen von Mitgliedern der örtlichen Obst-
und Gartenbauvereine und ehrenamtlichen Helfern. Genutzt wer-
den Streuobstwiesen, die von ihren Besitzern nicht mehr gepflegt
oder für den guten Zweck des Projekts zur Verfügung gestellt wer-
den. Die Ernte der fleißigen Helfer wird in Anhängern gesammelt
95 und zur Fruchtsaftfirma „Ernteband“ in Winnenden gefahren. Die
Erträge fließen in die soziale Jugendarbeit in Winnenden ein. Man-
che Klassen nutzen sogar eigene kleine Saftpressen und verkaufen
den selbstproduzierten Saft anschließend. Die Kinder lernen wäh-
rend ihrer Arbeit auf dem Kulturgut Streuobstwiese viel über Sor-
100 tenunterschiede, Fruchtgrößen, Krankheits- und Fäulnisbefall so-
wie Wuchstypen und sind dabei an der frischen Luft.

Presseinformation

Seite 4 von 4

10.07.2019

105 **Leserpreise von ZVW und BKZ (Preisgeld je 1.000 Euro)**

Den Leserpreis des Zeitungsverlages Waiblingen hat der **VfL Winterbach für seinen Athletikraum** gewonnen.

110 Der Leserpreis der Backnanger Kreiszeitung/Murrhardter Zeitung geht an die Initiative **Amphibienwanderung und Biotoppflege in Backnang**.

115 **Bildunterschrift**
Die Preisträger beim Bürgerpreis Rems-Murr 2019.